



<https://biz.li/3xxu>

POLIZEI HAT AM OSTERWOCHELENDE VIEL ZU TUN

Veröffentlicht am 21.04.2014 um 15:15 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabend gegen 14.10 Uhr stürzte auf dem Verkehrsübungsplatz des ADAC ein 30jähriger Mann aus Lehrte mit seinem Motorrad. Der Mann nahm dort an einem Auffrischkurs teil. Der Mann zog sich dabei eine nicht unerhebliche Verletzung am Bein zu und musste mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen werden. Lebensgefahr bestand jedoch nicht. Am Sonnabend gegen 22.30 Uhr wurde eine 60-jährige Frau aus Laatzen in der Triftstraße kontrolliert. Eine Überprüfung ergab, dass sie alkoholisiert war. Ein beweissicherer Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,61 Promille. Auf die Frau kommt nun eine Geldstrafe von 500 Euro und ein Fahrverbot von einem Monat zu. Am Sonntag gegen 1.30 Uhr wurde



im Rahmen einer Verkehrskontrolle ein BMW in der Schützenallee angehalten und kontrolliert. Bei dem 20 Jahre alten Pkw-Führer aus Pattensen konnte Alkoholgeruch festgestellt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,28 Promille. Dem Fahrzeugführer wurde eine Blutprobe entnommen. Am Sonntagmorgen um 3.30 Uhr wurde durch eine Funkstreife der Polizei Laatzen auf der Hildesheimer Straße in Gleidingen ein PKW angehalten und kontrolliert. Bei dem Fahrer handelte es sich um einen 20-jährigen Mann aus Laatzen. Es ergaben sich hier erste Hinweise auf einen Einfluss von Betäubungsmitteln bei dem Mann. Ein Vortest hierauf verlief positiv auf den Einfluss von THC. Weitere Überprüfungen ergaben, dass der Mann bereits durch die Führerscheinstelle aufgefordert worden war, seinen Führerschein wegen gleicher Delikte abzugeben und er auch keine Fahrzeuge mehr führen darf. Der Führerschein des Mannes wurde sichergestellt und ihm wurde eine Blutprobe entnommen. Er hat mit einer Geldstrafe von mindestens 1500 Euro zu rechnen. Auf das bestehende Fahrverbot kommen nun noch mindestens 3 Monate hinzu. Die Osterfeuer im Bereich der Stadt Laatzen verliefen alle friedlich. Es wurden hier lediglich eine Beleidigung und eine Sachbeschädigung an einem Fahrzeug angezeigt.